

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Nikodemus Interiors

§ 1 Geltungsbereich

1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge zwischen Nikodemus Interiors („Dienstleister“) und Kunden über Interior-Design-Leistungen, online oder vor Ort. Abweichende Kundenbedingungen gelten nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Dienstleisters.

1.2 Mit Buchung, Auftragserteilung oder Zahlung erkennt der Kunde diese AGB an; sie werden damit Vertragsbestandteil.

1.3 Design Calls, Design Clarity Call, Design Selection und Curated Shopping sind Dienstverträge. Die Leistungspakete The Concept, The Vision und The Signature sowie sonstige Entwürfe, Konzepte, Planungsunterlagen und Visualisierungen sind Werkverträge; geschuldet ist die vereinbarte Ausarbeitung als Werk. Design Review und der Prioritäts-Zuschlag sind Zusatzleistungen zu den jeweils gebuchten Verträgen.

§ 2 Vertragsschluss

2.1 Leistungsdarstellungen sind unverbindlich. Der Vertrag kommt zustande, sobald der Kunde das per E-Mail übersandte Angebot schriftlich oder per E-Mail annimmt.

2.2 Das Angebot gilt, sofern nicht anders angegeben, 14 Tage ab Angebotsdatum.

2.3 Auftragsänderungen und Zusatzleistungen bedürfen der schriftlichen Bestätigung des Dienstleisters. Gehen sie über das ursprüngliche Angebot hinaus, werden sie gesondert angeboten und vergütet.

2.4 Die Anzahlung von 50 % des Auftragsvolumens ist innerhalb von 7 Tagen nach Auftragserteilung fällig. Ist der Kunde Verbraucher, beginnt der Dienstleister mit der Leistung vor Ablauf der Widerrufsfrist (§ 16) nur, wenn der Kunde dies ausdrücklich verlangt und die Widerrufsfolgen nach § 16.5 bestätigt hat. Sonst beginnt die Leistung nach Zahlungseingang, frühestens jedoch nach Ablauf der Widerrufsfrist.

2.5 Verträge über Calls (Free Design Discovery Call, Design Call, Design Clarity Call) kommen mit der Terminbestätigung des Dienstleisters zustande.

§ 3 Leistungsumfang und Verantwortlichkeiten

3.1 Der Dienstleister erbringt Entwurfs-, Design-, Beratungs- und Planungsleistungen im Interior Design, u. a. Raumgestaltung, Möbelplanung, Materialberatung, Farb- und Beleuchtungskonzepte.

3.2 Der genaue Leistungsumfang ergibt sich aus dem jeweiligen Angebot bzw. Vertrag.

3.3 Der Design Call wird über Calendly gebucht und findet, sofern nicht anders vereinbart, online per Zoom statt.

3.3a Der Design Clarity Call (30 Minuten) wird über Calendly gebucht und findet, sofern nicht anders vereinbart, online per Zoom statt. Er umfasst eine kompakte Beratung zu einem konkreten Designthema oder einer Raumfrage des Kunden; ein schriftliches Konzept oder weiterführende Unterlagen sind nicht Bestandteil der Leistung, sofern nicht ausdrücklich vereinbart.

3.4 Der Free Design Discovery Call dient dem unverbindlichen Kennenlernen des Projekts und begründet keinen Anspruch auf Zusammenarbeit.

3.5 Der Dienstleister erbringt seine Leistungen nach bestem Wissen und mit größtmöglicher Sorgfalt.

Grundsätzliches

3.6 Die Beratung umfasst keine technische Planung (z. B. Grundriss-, Elektro- oder Sanitärplanung), sofern nicht ausdrücklich vereinbart.

3.7 Konzepte, Moodboards, Grundrisse, Visualisierungen und Gestaltungsvorschläge dienen ausschließlich der gestalterischen Planung. Sie ersetzen keine Leistungen von Architekten, Statikern, Fachplanern oder Handwerksbetrieben.

3.8 Die technische Prüfung der Umsetzbarkeit – einschließlich öffentlich-rechtlicher, baurechtlicher, statischer und sonstiger gesetzlicher Vorgaben – obliegt ausschließlich den zuständigen Fachplanern, Architekten und ausführenden Unternehmen.

Elektroplanung

3.9 Vorschläge zu Steckdosen, Schaltern und Beleuchtung sind gestalterische Empfehlungen. Prüfung und Freigabe erteilt der zuständige Elektrofachbetrieb.

Sanitärplanung

3.10 Vorschläge zu Sanitäreinrichtungen und Leitungsführung sind gestalterisch. Das zuständige Fachunternehmen prüft die Umsetzbarkeit vor Ausführung.

Visualisierungen

3.11 Farben, Materialien, Licht, Proportionen und Oberflächen können in der Visualisierung technisch bedingt von der späteren Ausführung abweichen.

Tischler-, Einbau- und Maßanfertigungen

3.12 Angegebene Möbel-, Einbau- und Anschlussmaße dienen der gestalterischen Planung. Vor Fertigung, Bestellung oder Montage prüft das ausführende Unternehmen, der Hersteller oder der Tischler alle Maße und Anschlüsse eigenverantwortlich vor Ort.

Materialien, Farben und Muster

3.13 Materialempfehlungen beruhen auf dem bei Planung vorliegenden Informationsstand. Vor einer Bestellung prüft der Kunde die gewählten Materialien, Farben und Oberflächen anhand von Originalmustern und Herstellerangaben. Verzichtet er darauf, trägt er das Risiko abweichender Ergebnisse.

Shoppingliste, Produktvorschläge und Preise

3.14 Produktvorschläge in Shoppinglisten, Übersichten und Planungsunterlagen sind unverbindliche Empfehlungen. Angaben zu Preisen, Verfügbarkeit, Lieferzeiten und technischen Merkmalen entsprechen dem Stand bei Erstellung und können sich ändern; der Kunde prüft sie vor Bestellung eigenverantwortlich. Der Erwerb erfolgt im Namen und auf Rechnung des Kunden; Vertragspartner ist allein der jeweilige Händler oder Hersteller.

Bauliche Veränderungen und behördliche Anforderungen

3.15 Vorschläge zu baulichen Eingriffen sind gestalterisch. Statische, brandschutz-, schallschutz- und bauordnungsrechtliche Anforderungen prüfen Fachplaner, Sachverständige oder Behörden vor Umsetzung. Erforderliche Genehmigungen holt der Kunde eigenverantwortlich ein, sofern nichts anderes schriftlich vereinbart ist.

Ausführung und Montage

3.16 Der Dienstleister plant, berät und gestaltet; er führt keine handwerklichen Arbeiten aus. Auswahl, Beauftragung und Überwachung ausführender Unternehmen obliegen dem Kunden.

3.17 Der Dienstleister haftet nicht für Mehrkosten, Verzögerungen oder Schäden aus fehlender technischer Umsetzbarkeit, aus Abweichungen der Ausführung von der Planung oder aus dem Verhalten beauftragter Fachunternehmen – außer bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Dienstleisters.

Korrekturschleifen und Design Review

3.18 Die gebuchten Leistungspakete (The Concept, The Vision, The Signature) enthalten die im Angebot genannte Anzahl an Korrekturschleifen. Eine Korrekturschleife umfasst die Überarbeitung bereits vorgelegter Entwürfe, Pläne oder Visualisierungen auf Grundlage der ursprünglichen Vorgaben des Kunden.

3.19 Wünscht der Kunde nach Ausschöpfung der enthaltenen Korrekturschleifen weitere Änderungen, ohne dass ein Mangel vorliegt, handelt es sich um eine zusätzliche Design-Review-Runde. Diese wird gesondert nach der jeweils gültigen Preisliste vergütet.

3.20 Der Anspruch des Kunden auf kostenlose Nachbesserung bei einem tatsächlichen Mangel (§ 12) bleibt von Ziffer 3.19 unberührt.

§ 4 Mitwirkungspflichten

4.1 Der Kunde stellt vollständige, zutreffende Informationen, Maße, Fotos, Grundrisse und weitere nötige Unterlagen rechtzeitig bereit.

4.2 Der Kunde lässt Maße vor Ausführung, Bestellung oder Produktion durch die ausführenden Gewerke vor Ort prüfen.

4.3 Verzögert sich die Leistung durch verspätete oder unvollständige Mitwirkung des Kunden, verlängern sich vereinbarte Fristen entsprechend; hierdurch entstehende Mehrkosten trägt der Kunde.

§ 5 Preise und Zahlungsbedingungen

5.1 Für den Design Call gilt der auf der Website ausgewiesene Preis. Gemäß § 19 UStG wird keine Umsatzsteuer berechnet. Der Preis ist ohne Abzug sofort fällig.

5.1a Für den Design Clarity Call beträgt der Preis 195,00 €. Gemäß § 19 UStG wird keine Umsatzsteuer berechnet. Der Preis ist ohne Abzug sofort fällig und vor dem Termin zu entrichten.

5.2 Die Preise für weitere Leistungen werden individuell nach Leistungsumfang vereinbart. Gemäß § 19 UStG wird keine Umsatzsteuer berechnet.

5.3 Sofern nicht anders vereinbart, sind 50 % nach Auftragserteilung, 40 % nach Freigabe der Visualisierungen und 10 % nach Übergabe der finalen Unterlagen fällig – jeweils ohne Abzug innerhalb von 7 Tagen nach Rechnungserhalt.

5.4 Bei Zahlungsverzug berechnet der Dienstleister nach Mahnung Verzugszinsen in Höhe von 5 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz. Weitere rechtliche Schritte bleiben vorbehalten.

5.5 Der Kunde kann nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen aufrechnen. Ein Zurückbehaltungsrecht steht ihm nur wegen Ansprüchen aus demselben Vertragsverhältnis zu.

5.6 Für priorisierte Bearbeitung (Priority) berechnet der Dienstleister einen Zuschlag von 20 % auf den vereinbarten Preis. Der Zuschlag sichert eine bevorzugte Terminierung; er begründet keine Garantie für einen bestimmten Fertigstellungstermin, sofern dieser nicht ausdrücklich schriftlich vereinbart ist.

§ 6 Laufzeit und Beendigung des Vertrags

6.1 Der Vertrag beginnt mit Eingang der Vorauszahlung bzw. der Terminbestätigung der Calls.

6.2 Der Vertrag endet mit vollständiger Leistungserbringung, Übergabe und Zahlung, sofern keine weiteren Pflichten vereinbart sind. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

6.3 Kündigt der Kunde den Vertrag vorzeitig aus einem vom Dienstleister nicht zu vertretenden Grund, schuldet er pauschalierten Schadensersatz in Höhe von 50 % der Auftragssumme, abzüglich bereits geleisteter Anzahlung. Dem Kunden bleibt der Nachweis vorbehalten, dass ein Schaden nicht oder wesentlich niedriger als die Pauschale entstanden ist; in diesem Fall wird nur der nachgewiesene, geringere Schaden ersetzt.

6.4 Der Dienstleister kann den Vertrag aus wichtigem Grund schriftlich kündigen, insbesondere wenn:

- der Kunde trotz angemessener Frist eine Mitwirkungspflicht nicht erfüllt und die Leistung dadurch wesentlich erschwert oder unmöglich wird;
- der Kunde trotz Mahnung und angemessener Nachfrist mit fälligen Zahlungen in Verzug bleibt;
- der Kunde wiederholt Änderungs- oder Zusatzwünsche außerhalb des vereinbarten Leistungsumfangs verlangt und dadurch das Projekt erheblich beeinträchtigt, ohne dass Einigung über Anpassung von Leistung oder Vergütung erzielt wird.

§ 7 Terminverschiebung und Stornierung beim Design Call und Design Clarity Call

7.1 Umbuchung oder Stornierung sind bis 24 Stunden vor dem Termin kostenfrei.

7.2 Bei späterer Stornierung oder Nichterscheinen entfällt der Anspruch auf Erstattung bereits geleisteter Zahlungen.

7.3 Das gesetzliche Widerrufsrecht des Verbrauchers nach § 16 bleibt von Ziffer 7.1 und 7.2 unberührt. Hat der Kunde den vorzeitigen Beginn nicht ausdrücklich verlangt und die Widerrufsfolgen nicht bestätigt (§ 16.5), kann er den Vertrag innerhalb der Widerrufsfrist unabhängig von der 24-Stunden-Frist widerrufen.

§ 8 Online-Termine

8.1 Für seine technische Ausstattung ist der Kunde selbst verantwortlich. Technische Störungen außerhalb des Einflussbereichs des Dienstleisters begründen keinen Schadensersatzanspruch.

§ 9 Vor-Ort-Termine

9.1 Vor-Ort-Termine erfolgen nach Vereinbarung. Anfahrts- und weitere Kosten werden gesondert vereinbart.

§ 10 KI-Einsatz

10.1 Der Dienstleister kann KI-gestützte Werkzeuge unterstützend einsetzen. Fachliche Endprüfung und Verantwortung verbleiben beim Dienstleister.

§ 11 Zusammenarbeit mit Dritten

11.1 Soweit für die Leistung nötig, gibt der Dienstleister nach Abstimmung mit dem Kunden Informationen an Handwerksbetriebe oder weitere Dienstleister weiter.

§ 12 Haftung und Gewährleistung

12.1 Der Dienstleister haftet für die ordnungsgemäße Ausführung der vertraglich vereinbarten Leistungen. Für Folge- oder mittelbare Schäden haftet er nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Unbeschränkt haftet er bei Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten); im letzten Fall ist die Haftung auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden begrenzt.

12.2 Der Kunde wird gebeten, die erbrachte Leistung zeitnah zu prüfen und erkennbare Mängel innerhalb von 14 Tagen nach Abschluss anzuzeigen. Diese Anzeige dient der zügigen Bearbeitung und lässt die gesetzlichen Gewährleistungsrechte und -fristen des Kunden unberührt.

12.3 Bei einem nachweislich vom Dienstleister verursachten Mangel ist dieser zur Nachbesserung oder Ersatzleistung verpflichtet.

12.4 Der Dienstleister haftet nicht für vom Kunden übermittelte Maße, Grundrisse, Angaben oder sonstige Pläne.

12.5 Bei Werkverträgen gilt die Leistung als abgenommen, wenn der Kunde sie ausdrücklich freigibt oder wenn er sie trotz angemessener, vom Dienstleister gesetzter Frist von mindestens 14 Tagen nicht abnimmt, ohne mindestens einen konkreten Mangel zu benennen (§ 640 BGB). Der Dienstleister weist bei Fristsetzung auf diese Rechtsfolge hin.

§ 13 Urheberrecht

13.1 Im Rahmen der Leistung erstellte Entwürfe, Zeichnungen, Konzepte, Visualisierungen, Moodboards und Unterlagen bleiben Eigentum des Dienstleisters und sind urheberrechtlich geschützt.

13.2 Der Kunde erhält ein einfaches, nicht übertragbares Nutzungsrecht für den vertraglich vereinbarten Zweck. Weitergehende Nutzung bedarf der ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung des Dienstleisters.

§ 14 Vertraulichkeit

14.1 Der Dienstleister behandelt als vertraulich gekennzeichnete Projektinformationen streng vertraulich und gibt sie nicht an Dritte weiter.

14.2 Der Kunde hält als vertraulich gekennzeichnete Informationen geheim und gibt Entwürfe oder Konzepte nur mit Zustimmung des Dienstleisters an Dritte weiter.

§ 15 Datenschutz

15.1 Der Dienstleister verarbeitet personenbezogene Daten des Kunden nur im Rahmen des Vertrags und nach geltendem Datenschutzrecht.

15.2 Ergänzend gilt die Datenschutzerklärung auf der Webseite.

15.3 Die Nutzung von Moodboards, Konzepten, Visualisierungen, Bildern und Videos aus dem Projekt für Portfolio und Werbung erfolgt nur mit gesonderter, jederzeit widerruflicher Einwilligung des Kunden. Diese AGB begründen keine solche Einwilligung.

§ 16 Widerrufsrecht für Verbraucher

16.1 Ist der Kunde Verbraucher (§ 13 BGB), steht ihm bei einem im Fernabsatz oder außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Vertrag das nachfolgende gesetzliche Widerrufsrecht zu.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

Alisa Nikodemus Nikodemus Interiors

c/o POSTFLEX PFX-276-671

Emsdettener Straße 10

48268 Greven

Telefon: 0172 7540321

E-Mail: info@nikodemus-interiors.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Widerrufen Sie diesen Vertrag, zahlen wir Ihnen alle von Ihnen erhaltenen Zahlungen unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurück, an dem Ihre Widerrufsmittel bei uns eingegangen ist. Für die Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel wie bei der ursprünglichen Transaktion, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, zahlen Sie uns einen angemessenen Betrag, der dem Anteil der bis zu Ihrer Widerrufsmittelung bereits erbrachten Leistung im Vergleich zum vertraglichen Gesamtumfang entspricht.

Ende der Widerrufsbelehrung

16.2 Das Widerrufsrecht erlischt bei einem Vertrag über Dienstleistungen vorzeitig, wenn der Dienstleister die Leistung vollständig erbracht hat und er damit erst begonnen hat, nachdem der Kunde dazu ausdrücklich zugestimmt und zugleich bestätigt hat, dass er sein Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung verliert.

16.3 Für den Design Call, den Design Clarity Call und den Free Design Discovery Call beginnt die Widerrufsfrist mit der Terminbestätigung.

16.4 Der Kunde kann das als Anlage beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden; die Nutzung ist freiwillig.

16.5 Verlangt der Kunde als Verbraucher, dass die Leistung bereits vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnt, bestätigt er dies gesondert, z. B. durch Ankreuzen im Angebot oder in der Auftragsbestätigung, und erklärt zugleich seine Kenntnis der Folgen nach Ziffer 16.2.

16.6 Für Verträge, die der Kunde über eine Online-Benutzeroberfläche schließt (z. B. Buchung des Design Calls oder des Design Clarity Calls über Calendly), stellt der Dienstleister zusätzlich eine elektronische Widerrufsfunktion nach § 356a BGB bereit. Über die Schaltfläche „Vertrag widerrufen“ auf der Website kann der Kunde den Widerruf erklären. Diese Funktion tritt neben die übrigen Widerrufswege nach Ziffer 16.1 und ersetzt sie nicht.

§ 17 Schlussbestimmungen

17.1 Es gilt deutsches Recht. Hat der Kunde als Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt in einem anderen EU-Mitgliedstaat, bleiben die dortigen zwingenden verbraucherschützenden Bestimmungen von dieser Rechtswahl unberührt.

17.2 Ist der Kunde Kaufmann oder juristische Person des öffentlichen Rechts, ist Gerichtsstand der Sitz des Dienstleisters.

17.3 Ist eine Bestimmung dieser AGB unwirksam, bleiben die übrigen Regelungen wirksam. Die Parteien ersetzen die unwirksame Bestimmung durch eine wirksame, die dem wirtschaftlichen Zweck möglichst nahekommt.

17.4 Verbraucherschlichtung: Der Dienstleister ist nicht verpflichtet und nicht bereit, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

Anlage: Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An Alisa Nikodemus Nikodemus Interiors, c/o POSTFLEX PFX-276-671 Emsdettener Straße 10 in 48268 Greven, info@nikodemus-interiors.de:

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*):

Bestellt am (*)/erhalten am (*): _____

Name des/der Verbraucher(s): _____

Anschrift des/der Verbraucher(s): _____

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier): _____

Datum: _____

(*) Unzutreffendes streichen.